

Saalfelder Sprintstar Sarah Feldner holt Doppelgold bei LM!

Entdecken Sie das Sprinttalent Sarah Feldner, die bei den Leichtathletik-Landesmeisterschaften in Rif zwei Titel gewann.



Zell am See, Österreich - Was tut sich in der Region? Ein ganz besonderes Talent aus Saalfelden hat sich in den letzten Monaten ins Rampenlicht gedrängt: Sarah Feldner, erst 16 Jahre alt, beeindruckte bei den Leichtathletik-Landesmeisterschaften in Rif (Hallein) mit herausragenden Leistungen. Dank ihres Talents und unermüdlichen Trainings konnte sie gleich zwei Landesmeistertitel davontragen: im 100 Meter Sprint und im Kugelstoßen. Zudem sicherte sie sich den zweiten Platz im 200 Meter Sprint und bestätigte damit ihren Status als vielversprechendes Sprinttalent in der U18-Klasse. **MeinBezirk berichtet**, dass Sarah erst vor zehn Monaten mit dem Vereinstraining begann und von ihren Eltern als jemand beschrieben wird, der ein außergewöhnliches Gefühl für Kraft

und Rhythmus hat.

Die sportlichen Erfolge von Sarah sind vielleicht keine Überraschung, doch sie zeigen, wie schnell es im Leistungssport gehen kann. Ihre bevorzugte Disziplin, der 100 Meter Sprint, scheint ihr nicht nur Freude zu bereiten, sondern auch beste Resultate. Als Anerkennung für ihre Erfolge wollte sie insbesondere ihren Trainern, Lehrern und ihrer Familie für deren Unterstützung danken.

Ein Blick auf die Landesmeisterschaften

Die Landesmeisterschaften in Rif standen nicht nur im Zeichen von Sarahs Erfolgen, sondern zeigten auch die enorme Breite und Tiefe des österreichischen Leichtathletik-Talents. Während in Lingen (Deutschland) 448 Athletinnen und Athleten in den Altersklassen U16 und U20 um Medaillen kämpften, wurde Sarah Feldner zur herausragenden Athletin der U18-Klasse in Österreich. In Lingen bestätigte der NLV-Vizepräsident Jugend, Jan Gutzeit, die tollen Leistungen der W15-Athletinnen, die nationale Bestzeiten aufstellten und die Konkurrenz vor große Herausforderungen stellten. **NLV berichtet**, dass beispielsweise Luna Fischer über 100 Meter Zeit lief, die als die beste in Deutschland in der U16 gilt.

Sarahs Erfolge tragen zur hervorragenden Bewegungsdynamik in der Leichtathletik in Österreich bei. In der U16 gibt es viele aufstrebende Athleten, die an die Spitze drängen. Besonders beachtlich sind die Leistungen von Athleten wie Savanna-Sara Wölfer, die in mehreren Disziplinen Titel gewann. Solche Talente, gepaart mit dem Engagement von Trainern und Vereinen, stärken die Sichtbarkeit und das Niveau der Leichtathletik in Österreich.

Ein Blick in die Zukunft

Der Blick auf die Zukunft verspricht viel Spannung: Im Juli starten die Deutschen Meisterschaften der U16 sowie eine

Woche später die U18 und U20 Meisterschaften. Hier wird sich zeigen, wie sich die Talente weiterentwickeln und ob sie sich von den stärksten Mitbewerbern abheben können. Die Erfolge von Sarah Feldner sind nur ein Vorgeschmack auf das, was noch kommen könnte, und lassen uns gespannt auf die kommenden Wettkämpfe blicken. **Bestenlisten** zeigen, wie wichtig die kontinuierliche Entwicklung und Leistungsmessung für die Athleten ist.

Insgesamt stellt Sarah Feldner ein Beispiel dafür dar, wie Leidenschaft, Unterstützung und Talent im Sport zusammenkommen können. Wir dürfen gespannt sein, wohin ihr Weg sie führen wird!

Details	
Ort	Zell am See, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.meinbezirk.at• www.nlv-la.de• bestenliste.leichtathletik.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at